

Erweiterter Baubeschluss für den Kurt-Hackenberg-Platz

Vorlage 2564/2014

hier: Begründung der Dringlichkeit

Mit Abschluss der Bauarbeiten der Nord-Süd-Stadtbahn im Bereich Kurt-Hackenberg-Platz wurde die Oberflächenwiederherstellung angehalten, da es zahlreiche Einwendungen zur Gestaltung seitens der Anlieger gab. Mit Anforderungen der zuständigen Gremien des Rates und der Bezirksvertretung sollten einvernehmliche Lösungen erarbeitet werden. Hierzu wurde im Februar 2014 ein Werkstattverfahren mit Anliegern, Fachplanern und Vertretern der Gremien des Rates und der Bezirksvertretung durchgeführt. Die Teilnehmer verständigten sich darauf, dass die weiterführenden Ideen ausgearbeitet werden und dass sie vor allem vor einer Entscheidung der zuständigen Gremien des Rates im Verfahren weiterbeteiligt werden. Die Ausarbeitung des weiterführenden Konzeptes ist federführend an das Büro Landschaftsarchitekten Prof. Vogt AG zu vergeben, um den erarbeiteten Kompromiss zu verstetigen. Im Oktober 2014 wurde die Fortsetzung des Werkstattverfahrens abgeschlossen, um anschließend die Beschlüsse der Gremien des Rates und der Bezirksvertretung zu erhalten, damit die Umbau- und Oberflächenwiederherstellungsmaßnahmen im Frühjahr 2015 abgeschlossen werden können.